

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**
Betreff
Benennung der Platzfläche Herzogstraße/Ecke Brückenstraße nach L. Fritz Gruber
Beschlussorgan

Bezirksvertretung 1 (Innenstadt)

Beratungsfolge	Abstimmungsergebnis						
	Datum/ Top	zugestimmt Änderungen s. Anlage Nr.	abge- lehnt	zu- rück- ge- stellt	verwiesen in	ein- stim- mig	mehr- heitlich gegen
Gremium							
Bezirksvertretung 1 (Innenstadt)		☐	☐	☐		☐	

Beschlussvorschlag einschl. Deckungsvorschlag, Alternative

Die Bezirksvertretung 1 Innenstadt beschließt, die Platzfläche Herzogstraße/Ecke Brückenstraße, die jetzt noch als Parkplatz genutzt wird, in

„L.-Fritz-Gruber-Platz“

zu benennen.

Haushaltsmäßige Auswirkungen

☒ Nein	☐ ja, Kosten der Maßnahme €	Zuschussfähige Maßnahme ggf. Höhe des Zuschusses %	☐ nein ☐ ja €	Jährliche Folgekosten a) Personalkosten b) Sachkosten € €
Jährliche Folgeeinnahmen (Art, Euro)		Einsparungen (Euro)		

Problemstellung des Beschlussvorschlages, Begründung, ggf. Auswirkungen

Ursprünglich war 2006 vorgesehen, den ehemaligen Messeplatz in Deutz nach L. Fritz Gruber zu benennen,
 Eine Benennung war aus formalen Gründen entsprechend der Richtlinien des Rates der Stadt Köln für Straßenneu- und Umbenennung (Pkt. 3.1) zum damaligen Zeitpunkt nicht möglich, da die Zweijahresfrist nach dem Todestag noch nicht abgelaufen war.

Am 25.01.2007 hat die Bezirksvertretung Innenstadt beschlossen:
 „Die Verwaltung wird beauftragt, den Namen L. Fritz Gruber für die Benennung der Platzfläche Herzogstraße/Ecke Brückenstraße zu reservieren.“

Nach Fertigstellung des Neubaus des Diözesanmuseums Kolumba sollte die Platzfläche, die jetzt noch als Parkplatz genutzt wird, neu gestaltet werden.

Obwohl die Umgestaltung des Platzes noch aussteht, und voraussichtlich erst 2009 realisiert wird, kann die Benennung des Platzes erfolgen.
 Das Straßenschild soll mit einer entsprechenden Erläuterung in Form eines Zusatzschildes versehen werden.

Zur Person:

Leo Fritz Gruber (geboren 07.06.1908 in Köln – verstorben 30.03.2005 in Köln), war Fotograf und Mitbegründer der Photokina, Fotografiesammler und Publizist.
 Von 1950 bis 1980 organisierte er die Bilderschauen für die Photokina.
 1974 wurde er zum Ehrendoktor ernannt
 1983 erhielt er das Große Bundesverdienstkreuz
 1997 erhielt er das Große Bundesverdienstkreuz mit Stern.

Weitere Erläuterungen, Pläne, Übersichten siehe Anlage(n) Nr.1